

## 7124 Verordnung über die zuständigen Behörden nach der Hufbeschlagverordnung vom 18.05.1966

Verordnung  
über die zuständigen Behörden  
nach der Hufbeschlagverordnung

Vom 18. Mai 1966 ( [Fn1](#))

§ 1 ( [Fn2](#))

Zuständig sind

1. der Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr im Falle des § 8 Satz 1 der Hufbeschlagverordnung,
2. die Bezirksregierungen in den Fällen des § 7 Abs. 3, § 11 Abs. 2 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 Satz 1 der Hufbeschlagverordnung,
3. die Bezirksregierung Münster in den Fällen des § 20 Abs. 1 und Abs. 2 der Hufbeschlagverordnung,
4. die für den Sitz des Prüfungsausschusses zuständige Handwerkskammer im Falle des § 13 der Hufbeschlagverordnung.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft ( [Fn3](#)).

Diese Verordnung wird erlassen auf Grund

- a) des § 5 Abs. 1 des Ersten Vereinfachungsgesetzes vom 23. Juli 1957 (GV. NW. S. 189) ( [Fn4](#)) nach Anhörung des Ausschusses für Innere Verwaltung, des Wirtschaftsausschusses und des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten des Landtages,
- b) des § 13 der Hufbeschlagverordnung vom 14. Dezember 1965 (BGBl. I S. 2095).

Die Landesregierung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Fn 1 GV. NW. 1966 S. 294, geändert durch VO v. 16. 11. 1979 (GV. NW. S. 871), Artikel 12 d. Gesetzes zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Kreise, Städte und Gemeinden in NRW v. 25.11.1997 (GV. NW. S. 430)..

Fn 2 § 1 zuletzt geändert durch Art. 12 d. Gesetzes v. 25. 11. 1997 (GV. NW. S. 430); in Kraft getreten am 1. Januar 1998.

Fn 3 GV. NW. ausgegeben am 31. Mai 1966.

Fn 4 SGV. NW. 2004.